

„KING OF POP“ TRIFFT AUF „QUEEN OF POP“

BEI DER 3. FOYER-TRIBUTE-NIGHT AM 28. AUGUST IM STAATSTHEATER-FOYER



Ralf-Roman Korschan und Peter Hoffmann starteten 2008 mit dem Projekt FOYER-TRIBUTE-NIGHT. Ein für unsere Region neues Veranstaltungsformat. Bands oder Solokünstler mit großer Begleitband von internationalem Format, die weltberühmte Bands oder einen Superstar in der Performance, im Outfit und vor allem in Stimme und Sound verblüffend genau kopieren. Mittlerweile ist dieser jährliche Event zum rock'n pop-musikalischen Höhepunkt des Sommers in Darmstadt geworden. Zur dritten Auflage kommen am 28. August 2010 Tribute-Acts zu den Superstars Falco, Robbie Williams, Madonna und Michael Jackson. VORHANG AUF-Chefredakteur Pippo Russo sprach mit den Machern der TRIBUTE-NIGHT im neuen SHOW-PROFIS-Büro in Trautheim.

► **VORHANG AUF:** Lieber Ralf, lieber Peter. Die FOYER-TRIBUTE-NIGHT startete erfolgreich im Jahr 2008 und geht dieses Jahr in die dritte Runde. Wie kam es zu dem Projekt?

RALF: Peter brachte jahrzehntelange praktische Bühnenerfahrung in Sachen Covermusik der Beatles und CCR und ich von Michael Jackson mit. Es wurde die gemeinsame Idee geboren, die besten Tributeband-Liveshows in einer Veranstaltung zusammen zu bringen. Perfekte Optik, Akustik und Performance – eine Hommage an das Original! Und das im Staatstheater Darmstadt, ein idealer Ort.

► **VA:** Kanntet Ihr Euch schon vorher?

PETER: Eigentlich noch nicht so richtig. Aufgefallen ist mir Ralf ab und zu als Gast bei früheren Auftritten von Springflute wegen seiner mir doch ähnlich aussehenden Erscheinung – graue Haare – und das noch länger getragen – und damals noch der gleiche Bart. Das fällt eben auf. Den ersten intensiven Kontakt hatten wir gemeinsam mit unseren Frauen am Weinfest 2006, an dem nach der zweiten Flasche eines edlen Tropfens in der Nähe des Staatstheaters die Idee zur FOYER-TRIBUTE-NIGHT geboren wurde.

► **VA:** Wie sucht Ihr die Künstler aus? Ist das schwierig?

PETER: Als schwierig kann man es eigentlich nicht bezeichnen. Wenn man die Musikrichtung festgelegt hat – und darüber beraten wir von Jahr zu Jahr neu – kann man schon aus einem Pool von Tributebands die beste Band herausfiltern. Wir legen bei der Findung die Messlatte sehr hoch. Möglichst authentisches Aussehen und der Klang des Originals sind für uns die wichtigsten Qualitätsmerkmale. Hierbei schauen wir – wie im Falle Madonna – auch gerne mal über die Landesgrenzen hinweg.

► **VA:** Was zeichnet die von Euch ausgesuchte Madonna, den ausgesuchten Falco, Robbie Williams und Michael Jackson aus?

RALF: Man schließt die Augen und hört Madonna, man öffnet sie und sieht Madonna! Vogue Madonna kommt mit Tänzerinnen und großer Band aus England und gilt als weltbeste Madonna-Tribute-Liveshow mit weltweiten Auftritten. Sie darf in Deutschland noch entdeckt werden. Falco bietet die authentischste Tributeshow seit Falcos Tod und wurde bereits bei vielen internationalen Live-Auftritten, darunter im Wiener Hoftheater, vom Publikum begeistert gefeiert – unser Geheimtipp! Robbie Williams wurde aus den besten fünf ausgewählt! Perfekt in Sachen Optik und Performance. Er erhielt den einzigen persönlichen Sony-Support-Award. Er war noch nie in Darmstadt! Unser Michael Jackson nennt sich „The Voice of Michael Jackson“ und wurde von einem Millionen-TV-Publikum in der RTL-Sendung „Das Supertalent“ wegen seinem verblüffenden Michael Jackson-Live-Gesang unter die besten zehn Kandidaten gewählt und von Dieter Bohlen für seine sehr ähnliche Stimme gelobt! Danach ging er mit seiner eigenen professionellen Band auf große Europa-Tournee unter anderem in Moskau, Petersburg, Paris und Genf. Als waschechter Darmstädter feiert er am



VORHANG AUF Herausgeber Pippo Russo mit Ralf Korschan und Peter Hoffmann

28.8.2010 im Staatstheater Darmstadt ein echtes Heimspiel und um 0 Uhr in Michael Jacksons Geburtstag hinein! Zusammenfassend kann man sagen, ist 2010 für jeden Pop-Musikgeschmack wieder etwas dabei! Brillante Megastars präsentieren jeweils mit eigener großer Liveband, Background-Sängerinnen und Tänzerinnen eine perfekte Bühnenshow!

► **VA:** Wie lange im Vorhinein werden die Zusammenstellungen geplant?

PETER: Nun, weil wir stets sehr früh werbestrategisch informativ unsere nächste FTN ankündigen wollen, haben wir seit Beginn der Reihe schon am Abend des Konzertes immer die nächsten Bands für die FTN im kommenden Jahr in unserer Vorankündigung. Geplant wird dies immer schon etwa 18 Monate vorher. Das Booking bei top-gebuchten Bands muss zudem auch oft sehr frühzeitig geschehen.



Kick it like Falco

► **VA:** Was zeichnet die Veranstaltung noch aus?

RALF: Die FOYER-TRIBUTE-NIGHT hat scheinbar in der Kürze der Zeit bereits einen Kultstatus erreicht. Wie von vielen Seiten an uns heran getragen wird, kommen die Besucher nicht nur wegen des Musik-Programms, sondern auch wegen der lockeren Wohlfühl-Atmosphäre mit viel Bewegung in allen Foyerbereichen, mit Video-Großleinwand-Übertragung und der großen Freiterrasse. Als beliebte Sommerparty im Herzen von Darmstadt, um Freunde aus Darmstadt und der Region zu treffen. 2010 mit Blick auf den neuen, wunderschön angestrahlten Georg-Büchner-Platz und der Park-Möglichkeit in der modernen Tiefgarage.

► **VA:** Gibt es wichtige Neuerungen in diesem Jahr?

PETER: Einige schon, so zum Beispiel ist der Konzertbeginn schon um 19 Uhr (Einlass 18 Uhr). Es gibt mehr Sitzplatzangebote in der unteren Parkett-Ebene. Ansonsten erfährt der FTN-Gast die gleiche Wohlfühlqualität wie im Vorjahr.

► **VA:** In Zeiten der immer weiter zunehmenden Spezialisierung, war es da von vorneherein beabsichtigt, ein Generationen übergreifendes Musik-Fest zu gestalten?

RALF: Bei unserer Premiere 2008 sprachen wir mit unserem Musik-Angebot durchaus ein mittleres Publikum an. 2009 war unser Stamm-Publikum zwar wieder anwesend, aber es war schon gemischt! Generationsübergreifend ist genau das richtige Wort! Wir möchten uns nicht auf jung oder älter spezialisieren, sondern wie bei der „Wetten dass“-TV-Produktion in Sachen Musik-Auswahl das Beste aus der Rock & Popmusik der vergangenen 40 Jahre bis heute für ein breites Publikum und ganze Generationen präsentieren. Bei uns sind die Mutter mit Tochter und der Vater mit Sohn oder die ganze Familie herzlich eingeladen. Wir freuen uns auf alle!



Vogue Madonna

© Laurent Gillander

► **VA:** Wie zeitintensiv ist denn die Organisation eines Events dieser Größe? Wer packt alles mit an?

PETER: Nun, das geschieht in Etappen. Gleich nach der Veranstaltung werden die neuen Aktivitäten für das Sponsoring und die Werbung der nächsten FTN gestartet. Wie schon erwähnt, die Künstler werden weit davor sondiert und die Verträge gemacht. Richtig arbeitsintensiv mit täglichem Einsatz im Büro wirds erst so sechs Monate davor. Die Ärmel werden meist vier Wochen vor Konzert kräftig bei einem „Rundumdreh“-Pensum hochgekrämpelt. Drei Tage vor der Veranstaltung werden die Räume der Foyers von unserer Agentur und der Technik voll in Beschlag genommen. Wuseln pur, mit wenig Durchschnaufen, ist dann angesagt. Schließlich will man ja für Alle an Alles denken. Eine perfekt eingearbeitete SHOW-PROFI-Crew zusammen mit Hostessen, Security und Haustechnik sorgen am Konzertabend dann für einen reibungslosen Ablauf.

► **VA:** Wie wichtig – auch zur Sicherung des ganzen Projekts – sind die Partner?

RALF: Überlebenswichtig! Wir haben eine Qualitäts-Veranstaltung in Sachen Musik-Auswahl, Licht & Tontechnik und Location ins Leben gerufen. Wir möchten nur eine begrenzte Zuschauerzahl zu moderaten Eintrittspreisen zulassen und unterstützen zudem jedes Jahr eine soziale Darmstädter Einrichtung. Im Jahr 2010 ist das der Verein für krebskranke und chronisch kranke Kinder Darmstadt.



Mit Weitblick planen – Das FTN-Team Ralf Korschan und Peter Hoffmann

Dazu planen wir mit einem enorm hohen einjährigen Promotion-Etat, von dem aber alle Beteiligten profitieren. Um diese hohen Produktionskosten zu sichern, sind wir zwingend auf Sponsoren und Kooperationspartner angewiesen. Diese sind jederzeit ganz herzlich eingeladen, durch ein partnerschaftliches System, Leistung und Gegenleistung zu einer beidseitigen Win-win-Situation zu gelangen. Wir bieten vielfältige, intensive Werbeaktionen zu fairen Preisen an. Dieses Jahr werden unsere Partner zum Beispiel einmalig auf einen Megaprint-Banner (11 m x 3,70 m) für sechs Wochen am Weißen Turm gesehen.

► **VA:** Wie lange wollt ihr die FTN noch anbieten?

PETER: Wenn wir dürfen und es vom Publikum weiterhin so positiv aufgenommen wird, sehr gerne bis mindestens 2020! Die Tributeband-Ideen gehen uns auf jeden Fall nicht aus!

► **VA:** Was habt ihr alternativ zur FTN noch für Pläne?

RALF: Bei aller Tribute-Begeisterung planen wir schon seit geraumer Zeit, die Originale wieder in das Böllenfalltor-Stadion zu holen. Hier befinden wir uns in finalen Gesprächen mit einem großen Jubilar – wiederum für ein breites generationsübergreifendes Publikum. Die Rede ist von niemandem geringerem als Peter Maffay!

► **VA:** Ich danke für das Gespräch

Foyer-Tribute-Night-Tickets: 35 € (+VVK-Geb.) im Darmstadt-Shop, Staatstheater Darmstadt, Echo-Centern und an allen bekannten VVK-Stellen.